



Pflegeanleitung für geöltes Parkett

Durch eine Behandlung mit Naturöl wird der lebendige Eindruck und der natürliche Wuchs des Parketts hervorgehoben. Die Oberfläche ist vor Feuchtigkeit, Schmutz und mechanischer Belastung geschützt. Sie bleibt atmungsaktiv und antistatisch, was zu einem positiven Raumklima beiträgt.

Damit Sie lange Freude an Ihrem natürlich behandeltem Boden haben, beachten Sie bitte folgende Punkte:

- ◆ Parkett ist ein Naturprodukt, deshalb benötigt es ein normales Raumklima von ca. 40-50% Luftfeuchtigkeit, bei 20° C.
- ◆ Sollten diese Werte erheblich unterschritten werden müssen Sie mit Fugen und Rissbildung rechnen.
- ◆ Ich empfehle in der Heizperiode eine Luftbefeuchtung - denn was für den Menschen gut ist tut auch Ihrem Parkett gut.
- ◆ Bestücken Sie Tisch, Stuhl und Möbelbeine mit geeigneten Filzgleitern, um Verkratzungen zu vermeiden. Unterlagen Für Rollenstühle sind bei mir oder im Fachhandel erhältlich.
- ◆ Je mehr der behandelte Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto länger ist die Lebensdauer der Oberfläche. Die Endhärte wird erst nach 10-14 Tagen erreicht.

Unterhaltsreinigung und Pflege

In der Regel können Sie das Parkett trocken fegen oder moppen, oder mit dem Staubsauger (und ausgefahrener Bürste) reinigen. Grober Schmutz und Sand wirken wie Schleifpapier und sind daher sofort von der Oberfläche zu entfernen.

Nur bei starken Verschmutzungen sollte das Parkett nebelfeucht gewischt werden.

Dabei ist darauf zu achten, dass nur wenig Wasser verwendet wird, am besten mit Parkettpflege- oder Reiniger. Verwenden Sie niemals Scheuermittel oder Reiniger mit Ammoniak. Verwenden Sie **keine Mikrofaser oder Dampfreiniger** für Parkettböden.

Reinigungs- und Pflegemittel

Zur regelmäßigen Unterhaltspflege gibt man dem Wischwasser Holzbodenseife bei, im Verhältnis 1dl. auf 5l warmes Wasser. Der Boden wird am besten im 2 Eimersystem gewischt, d.h. ein Eimer Seifenlösung dort den Wischmop, eintauchen und das Parkett in Faserrichtung wischen, dann Wischmop in klarem Wasser ausspülen, bevor er wieder in Seifenlösung getränkt wird. Achten Sie darauf, dass kein Wasser nach dem Wischen auf dem Boden stehen bleibt. So hinterlässt die Seife einen rückfettenden Film der Ihren Boden schützt. Kleine Kratzer und Verletzungen können einfach mit einem Tuch und Pflegeöl nachbehandelt werden. **Vorsicht Öllappen sind selbstentzündlich, am besten ausgebreitet im Freien trocknen lassen.**

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an mich wenden. Rufen Sie an!